#### Zielgruppe

- Schulleiter/-innen, Stellvertreter/-innen und Rektor/-innen
- Mitglieder der Schulleitung wie Team-, Schulhaus- oder Stufenleiter/-innen
- Mitglieder von Steuergruppen
- (Lehr-) Personen, die für eine Leitungsfunktion designiert sind
- Lehrpersonen mit Spezialfunktionen: Qualitäts- und Weiterbildungsbeauftragte, Verantwortliche für interne Evaluation, für Öffentlichkeitsarbeit, Projektleiter/-innen
- Lehrpersonen mit Interesse an den Themen Schulqualität, Schulentwicklung, Schulmanagement
- Lehrpersonen, die an einer Laufbahn als Schulleiterin oder Schulleiter interessiert sind
- Vertreter/-innen der Schulleitungsverbände
- Vertreter/-innen von Fort- und Weiterbildungsinstituten
- Vertreter/-innen der Bildungsverwaltung und Bildungspolitik
- Vertreter/-innen der kommunalen oder regionalen bzw. kantonalen Schulbehörden
- Vertreter/-innen von Schulberatung, Schulpsychologie und anderen Unterstützungssystemen
- Wissenschaftler/-innen aus den Themenbereichen Schulqualität, Schulentwicklung, Schulmanagement
- Dozierende in der Aus- und Weiterbildung
- Leitungspersonen von Schuldiensten oder speziellen Fachstellen

## Organisationskomitee

Prof. Dr. Stephan Gerhard Huber Isabella Lussi M.A.
Dipl.-Berufspäd. Susanne Huber Iic. phil. I Mariette Lehmann Sandra Schönholzer M.A.
Nadine Schneider M.A.
Martin Kerski
Cornelia Krause M.A.

## **Anmeldung**

Informationen zur Anmeldung sowie Hinweise zu Unterkunft und Anreise (mit freundlicher Unterstützung von Zug Tourismus) finden Sie unter www.Schulleitungssymposium.net



## Kontakt

#### Postanschrift

Institut für Bildungsmanagement und Bildungsökonomie (IBB) Pädagogische Hochschule Zentralschweiz (PHZ) Zug Zugerbergstrasse 3 CH – 6300 Zug

**Telefon** +41-41-727-1266

♣ Telefax

+41-41-727-1271

**Email** 

info@schulleitungssymposium.net

■ Internet

www.Schulleitungssymposium.net

#### Schulleitungssymposium 2009



Zeitgemässes Schulmanagement: Widersprüchliche Erwartungen und zielorientierte Lösungen

Fachtagung zu Schulqualität, Schulentwicklung und Schulmanagement

Hauptkonferenz Schulleitungssymposium: 3.-5. September 2009 in Zug

Vorkonferenz International Seminar: 1.-3. September 2009 in Zug

SCHULEN ST. MICHAEL ZUI

Institut für Bildungsmanagement und Bildungsökonomie (IBB)

Pädagogische Hochschule Zentralschweiz (PHZ) Zug



### Hauptkonferenz

# **SL** Symposium

Die Hauptkonferenz vom 3. bis 5. September 2009 stellt die Herausforderungen für Schulleitung, vor allem angesichts der stärkeren Eigenverantwortlichkeit von Schule, in den Mittelpunkt. In den Vorträgen, Symposien, Workshops und Podiumsdiskussionen werden die anstehenden Herausforderungen sowie Lösungsansätze in den Bereichen Schulqualität, Schulentwicklung und Schulmanagement thematisiert und diskutiert. Die Tagung bietet vielfältige Möglichkeiten zum Ideen- und Erfahrungsaustausch.



#### Vorkonferenz

# **Int** Seminar

Vom 1. bis 3. September 2009 findet das "International Seminar" als Vorkonferenz mit internationalen Gästen statt. Zentrale Fragen von Schule und Schulleitung in den jeweiligen Ländern werden diskutiert. Neben der Vorstellung der Schweizer Schulsysteme werden die Teilnehmenden auch Schulen und Bildungsbehörden besuchen können.

## Informationen rund um SLS

Das Schulleitungssymposium 2009 steht in der Tradition der bisherigen Veranstaltungen, die Prof. Huber in den letzten Jahren organisiert hat: das Schulleitungssymposium 2004 in Bamberg, das International Seminar 2004, 2005 und 2006 in Erfurt und das Schulleitungssymposium 2006 in Erfurt.



Zum Schulleitungssymposium 2009 werden Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus verschiedenen Ländern erwartet, insbesondere werden die Schweiz. Österreich und Deutschland vertreten sein. Zahlreiche Referenten informieren und laden zu spannenden Diskussionen ein. Es bietet neben seinen zahlreichen Veranstaltungen auch ein umfangreiches Rahmenprogramm mit kulturellen und geselligen Angeboten. Zudem laden die fantastische Landschaft und die Kulturzentren der Zentralschweiz vor und nach der Tagung zu Ausflügen ein, von A wie "Alpen" (z.B. die Rigi mit ihrem beeindruckenden Ausblick) über L wie "Luzern" (mit dem berühmten Luzerner Musikfestival, das zu dieser Zeit ebenfalls stattfindet) oder V wie "Vierwaldstätter See" (mit der Rütliwiese, dem Gründungsort der Schweiz) bis Z wie "Zürich" (der Business-Metropole mit internationalem Flair).

# **Programmkomitee**

- André Abächerli, Zug
- Prof. Dr. Herbert Altrichter, Linz
- Adolf Bartz, Aachen
- StDin Sigrid Hader-Popp, Bamberg
- Priska Hellmüller, Bern
- Prof. Dr. Stephan Gerhard Huber, Zug
- Prof. Dr. Leif Moos, Kopenhagen
- Prof. Dr. Daniel Muijs, Manchester
- · Martin Riesen, Luzern
- Prof. Dr. Hans-Günter Rolff, Dortmund
- Dr. Hajo Sassenscheidt, Hamburg
- Prof. Dr. Mel West, Manchester
- Andrea Zeiger, Zug

# Kooperationspartner

innerhalb der PHZ, z.B.:

- WBZA PHZ Zug
- WBZA PHZ Luzern
- WBZA PHZ Schwyz

#### andere PHs, z.B.:

- PH Bern
- PH Fribourg
- PH Wallis
- PH Weingarten
- PH Zürich

#### Universitäten, z.B.:

SCHULEN ST. MICHAEL ZUG

- ZLB, Universität Erfurt
- School of Education, University of Manchester

Bildungsdirektionen und Schulleitungsvereinigungen der Schweiz, z.B.:

- Direktion f

  ür Bildung und Kultur, Zug
- Verband Schulleiterinnen und Schulleiter Schweiz (VSLCH)

verschiedene Ministerien und Landesinstitute sowie Schulleitungsvereinigungen der deutschen Bundesländer, insbesondere

- TKM und ThILLM mit KFE, Thüringen
- Vereinigung von Schulleiterinnen und Schulleitern in Baden-Württemberg